

# Mühlviertler Heimatblätter

ZEITSCHRIFT FÜR KUNST, KULTUR, WIRTSCHAFT  
UND HEIMATPFLEGE DER MÜHLVIERTLER  
KÜNSTLERGILDE IM ÖÖ. VOLKSBILDUNGSWERK



**HEFT 11/12 • 1963 • 3. JAHRGANG**

## INHALT

Otto Strigl: Winter	Seite
Franz Tumlner: Das stille Land im Norden des Stromes	191
Josef Schnetzer: Prof. Lothar Fink — ein Urfahrer Künstler	192
Hilde Payr-Höwarth: Novemberstimmung	193
Konsulent Heinrich Haider: Gedanken über das Dasein	194
Steff Steiner: An die Geheztten	195
Dr. Benno Ulm: Gedanken zum Diebstahl in der Kirche zu Pesenbach	196
Josef Bohdanowicz: Wandernde Denkmäler	197
Max Hilpert: In der „Zwielächtn“ erzählt. (Aus: Max Hilpert, Geschichten aus dem Mühlviertel, 1963)	198
Dr. Hans Commenda: Das Nebelberger Rauhnachtspiel	199
Konsulent Otfried Kastner: Der Lichterbaum unserer Weihnacht	200
Ludwig Albert: D' Bauernuhr	202
P. Martin Cochem: Wie der HErr JEsus ist geböhren worden	204
Rudolf Zeman: Wald — Wild — Weihnacht	206
Philipp von Blittersdorff: Die Begegnung im Sandbruch	208
Karoline Janik: Winterarhnung	210
Otto Puchta: Schloß Lichtenau bei Haslach	213
Dr. Hans Commenda: Volkskundliches über die Habergeiß	214
Dr. Norbert Wibiral: Der Nordturm der ehemaligen Stiftskirche von Mondsee	215
Dr. Peter Kraft: Ein Maler, der treu zum Gegenstand hält (O.O. Nachrichten)	216
Neues auf dem Büchermarkt	221
Rudolf Pfann: Was ich noch sagen wollte	222
	224

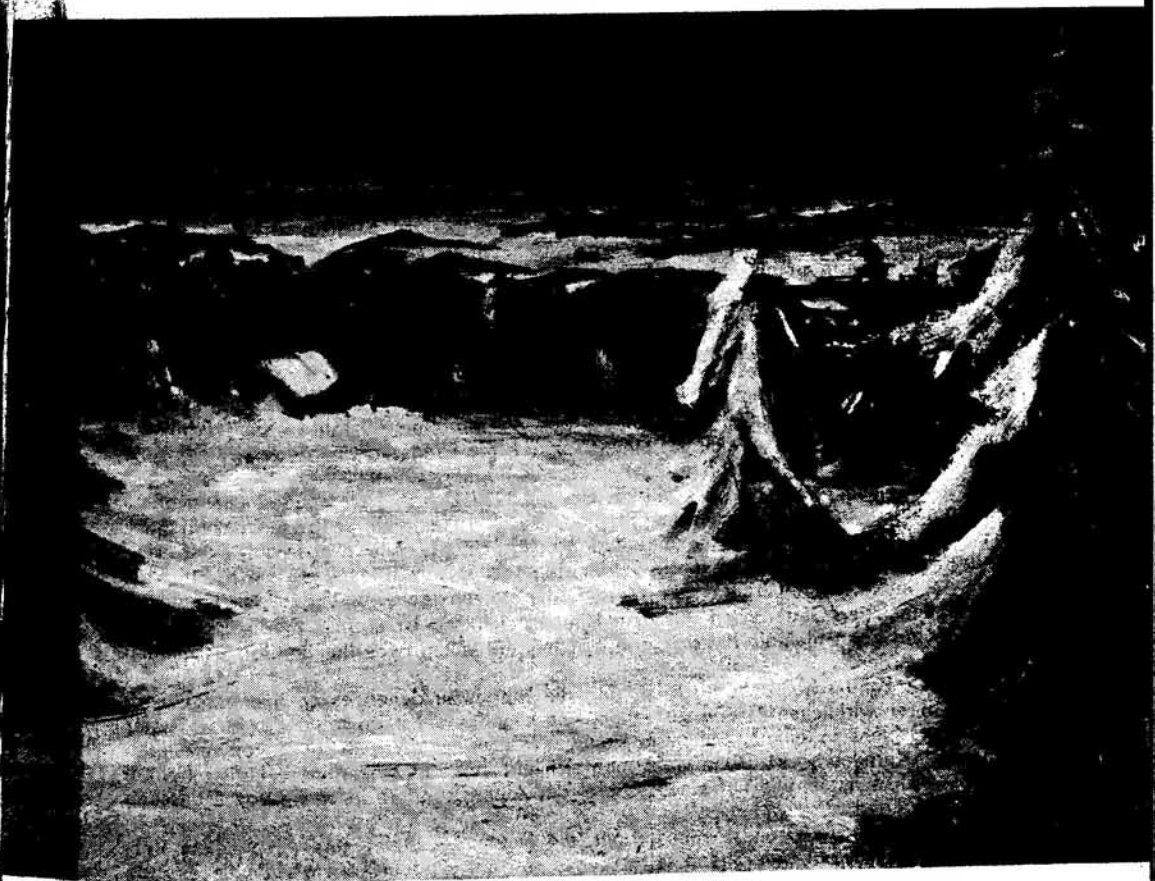
## BILDER

1 Winterlandschaft, Tempera von Josef Schnetzer, 1961	191
2 Kirchschatz, Öl von Prof. Lothar Fink	193
3 Die Pesenbacher Madonna, Foto: Archiv des Landeskonservators für Oberösterreich	197
4 Heidelandschaft, Aquarell von Prof. Lothar Fink	199
5 Weihnachtsbaum auf dem Linzer Hauptplatz, in: Linzer Stadtvolkskunde II., Tafel 2, hgg. vom Kulturredirektor der Stadt Linz, 1959	203
6, 7 „Wie der HErr JEsus ist geböhren worden“. („Das Große Leben Christi . . . Erster Theyl“, München, Johann Jöcklin, 1696, von P. Martin Cochem, Ord. Cap., S. 254 ff)	206 ff
8 Verschnittene Bäume, Tempera von Josef Schnetzer, 1961	209
9 Die Habergeiß, in: Linzer Stadtvolkskunde II., Tafel 3B	215
10 Ansicht Mondsees um 1600, Stich von Chr. Greutter, in: H. Awecker, Mondsee, Markt — Kloster — Land (1952), S. 15	217
11 Klosterkirche vor der Barockisierung, Zeichnung nach dem Pestbild in der Klosterkirche (1649) von Friedrich Schaber, in: Awecker, Mondsee, S. 40	218
12 Schnittprofil der ehemaligen Klosterkirche, 1812 (Plänesammlung des o.ö. Landesarchivs, Linz, Sign. XVI/110, in: Awecker, Mondsee, Tafel IV)	219
13 Ehemalige Stiftskirche von Mondsee. Abtragung des einsturzgefährdeten Nordturmes; Herbst 1963	220
14 Flugblatt 1704 (Kriegsrat der Ländler Bauern), in: Georg Grüll, Bauer, Herr und Landesfürst, Forschungen zur Geschichte Oberösterreichs, hgg. v. ö.ö. Landesarchiv, Band 8 (1963), Tafel 5	222

## MÜHLVIERTLER HEIMATBLÄTTER

Schriftleitung: Rudolf Pfann

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Pressedienst der MKG, Redaktion und Verwaltung: Linz-Urfahr, Halbgasse 4/II, Tel.: 31 9574, Konto 11.352 (Allgem. Sparkasse Linz); Druck: Amon & Co., Linz, Beethovenstraße 27. — Für unverlangt eingesendete Manuskripte übernimmt die Schriftleitung keine Haftung. Redaktionsschluss für die Nummer 1/2: 31. Dez. 1963. Jahresbezug S 62.—, Halbjahresbezug S 33.— (mit Postzuschlag). Nachdruck nur mit Bewilligung der Schriftleitung und des Autors gestattet.



## Winter.

Der Raureiß nittert in den blassen Schneekristallen...  
Jetzt stirbt das Leben von dem einen zu dem anderen  
Und ungeheures Schweigen kreist in allen  
Dingen und füllt sie bis zum Rande mit Gewicht.  
Die Sterne ruhn. Und violette Wolken wandern  
In weißes Licht.

Otto Strigl